



Praktikumsbericht – Bayerischer Landtag bei Claudia Köhler (Bündnis 90/Die Grünen)

Wie mein Praktikum im Landtag mein Verständnis für Finanz- und Landespolitik vertieft hat

Politik ist seit vielen Jahren meine große Leidenschaft. Spätestens im Rahmen des letzten Bundestagswahlkampfes wurde mir klar, wie sehr mich nicht nur politische Themen, sondern auch die praktische politische Arbeit faszinieren. Mein beruflicher Wunsch ist es, später selbst im politischen Bereich tätig zu sein. Das Praktikum bei Claudia Köhler bot mir hierfür eine ideale Möglichkeit. Mein persönliches Interesse an Finanzpolitik passte hervorragend zu ihrem politischen Schwerpunkt im Haushaltsausschuss. Zudem stammt Claudia Köhler wie ich aus Unterhaching. Daher war die Freude umso größer, als ich die Zusage für das Praktikum erhielt.

Ein zentrales Highlight war für mich die Teilnahme am Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen. Die Diskussionen und die Tiefe der Themen waren nicht nur spannend, sondern auch fachlich sehr lehrreich und haben mein Verständnis für finanzpolitische Zusammenhänge auf Länderebene deutlich vertieft. Ein weiteres Highlight war der Besuch einer Hortgruppe im Maximilianeum. Die Kinder waren interessiert und stellten viele Fragen. Ich fand es beeindruckend, wie ernst die Fraktion politische Bildung nimmt und wie engagiert sie junge Menschen einbindet. Auch das Grillen in Pullach war eine schöne Erfahrung. Dort wurde ein Projekt zur Geothermie vorgestellt und ich konnte erleben, wie wichtig und bereichernd politische Vernetzung ist, gerade auch auf kommunaler Ebene. Ein persönlicher Höhepunkt war auch der Ausschuss für Europa und Bundesangelegenheiten, da ich ein großes Interesse an europäischen Fragen hege. Nicht zuletzt war auch die Teilnahme an der Plenarsitzung sehr eindrucksvoll. Besonders die Rede von Johannes Becher hat bei mir einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Es war spannend zu sehen, wie strukturiert die Abläufe im Plenum sind und wie engagiert aber auch aufgeheizt Debatten geführt werden.

Während meines Praktikums wurde mir deutlich, wie wichtig funktionierende Netzwerke für politische Arbeit sind, sowohl auf fachlicher als auch auf persönlicher Ebene. Auffällig war auch, dass es bei der Digitalisierung öffentlicher Verwaltungsstrukturen auf Landesebene noch Herausforderungen gibt. So fehlen in manchen Bereichen umfassende Auswertungsmöglichkeiten, beispielsweise bei der Vergabe von Subventionen. Auch die regionale Verteilung öffentlicher Mittel zeigt Unterschiede, die sich auf bestimmte Regionen stärker auswirken können. Darüber hinaus konnte ich Einblicke in das Zusammenspiel der Fraktionen gewinnen. Dabei wurde deutlich, dass parteipolitische Differenzen inhaltlich gute Anträge gelegentlich überlagern können.

Ein herzliches Dankeschön an Claudia, Katarina, Marion und die restlichen Mitarbeiter*innen sowie Abgeordneten der Fraktion. Mit eurem Einsatz habt Ihr mir eine erkenntnisreiche, abwechslungsreiche und vor allem auch persönliche sehr angenehme Woche ermöglicht. Das ist keinesfalls selbstverständlich, dafür ein herzliches Dankeschön! Ich kann ein Praktikum bei der Claudia wärmstens empfehlen.